



Rencontres Franco-Allemandes

Deutsch-Französische
Gesellschaft Chemnitz e.V.
Association Franco-Allemande de Chemnitz

Bulletin de l'Association Franco-Allemande Chemnitz | 2^e trimestre 2020 (avril, mai, juin) | n°118

Un printemps pas comme les autres

Chers amis, chers membres de l'association, liebe Freunde und Mitglieder,

noch vor ein paar Wochen trafen wir uns zu unserer Jahreshauptversammlung und planten fleißig unser Jahr und ahnten nicht, dass einige Zeit später alles anders sein würde...

Viele von uns verbringen den Frühlingsanfang zu Hause – obwohl ich gerade beim Blick durch das Fenster den Frühling unter dem Schnee nur erahnen kann – und wir stehen einer einerseits entschleunigten Welt aber auch einer Zeit der Unsicherheit gegenüber.

Von ganzem Herzen wünsche ich Euch/Ihnen allen eine gute Gesundheit und freue mich, dass wir uns hoffentlich auch bald zu unseren Veranstaltungen wiedersehen können.

Aufgrund der aktuellen Situation ist unser Programm für das zweite Quartal 2020 nur unter Vorbehalt geplant. Bezüglich Terminen mit Anmeldung hoffen wir auf eine Normalisierung der Lage bis zu den betreffenden Veranstaltungen. Sollte es zu Absagen oder Verschiebung von Veranstaltungen kommen, informieren wir auf unserer Homepage. Unsere Sprechzeiten in der Geschäftsstelle müssen wir leider auch streichen.

Als wir uns Anfang März zu unserer Jahreshauptversammlung trafen, war diese so lebendig und ideenreich, wie schon lang nicht mehr. Dafür möchte ich mich, im Namen des Vorstandes, sehr herzlich bedanken. Turnusgemäß stand auch die Wahl des Vorstandes auf der Tagesordnung und ich freue mich, dass so viele Mitglieder dem bestehenden Vorstand ihr Vertrauen aussprachen und zur

Weiterarbeit ermutigt haben. Somit vertreten unsere Gesellschaft im Vorstand Brigitte Barthel als Schriftführerin, Violaine Lenkeit als Schatzmeisterin, Karla Schäfer-Lassus als stellvertretende Vorsitzende und Martin Bauch als Vorsitzender der Deutsch-Französischen Gesellschaft Chemnitz.

In der Diskussion zu unserem Jahresprogramm kamen zahlreiche Vorschläge, sodass wir dieses Jahr erstmalig bereits jeweils mindestens eine Veranstaltung pro Monat einplanen konnten.



In diesem Jahr begehen wir auch ein großes Jubiläum: Vor 30 Jahren wurde unsere Deutsch-Französische Gesellschaft Chemnitz gegründet und wir werden aus diesem Anlass die Fête nationale und unseren Jahrestag zeitgleich mit einer Ausfahrt nach Halle würdigen.

Ich wünsche uns allen eine gute Zeit, Gesundheit und auch Kraft bei der Bewältigung der momentanen Situation.

Bleib gesund! – Restez en bonne santé !

Amic'Allemand

Ihr Martin Bauch

Actualités :

Kommunalwahlen in Mulhouse - im Ausnahmezustand

Der erste Wahlgang der *élections municipales* am 15. März stand unter dem unseligen Stern der Corona-Epidemie und fiel ausgerechnet auf den ersten Tag der Ausgangssperre. Mulhouse war bereits als Infektions-Hotspot hart getroffen. Die Wahlbeteiligung lag mit katastrophalen 26 Prozent deutlich unter dem nationalen Durchschnitt von 45 Prozent.

Stärkste Partei mit einem Drittel der Stimmen (in absoluten Zahlen nur 4.189!) waren die konservativen *Les Républicains*. Ihre Spitzenkandidatin, Bürgermeisterin Michèle Lutz profitierte von ihrem Amtsbonus. Lutz besitzt nun gute Chancen, ihr Amt als *Madame la Maire* fortzuführen. Die Listen übrigens benennen sich nicht nach Parteien wie früher einmal sondern tragen Phantasienamen, hier "*Mulhouse en grand*".

Auf Platz zwei landete das links-grüne Bündnis „*Mulhouse cause commun*“ mit dem Grünen Loïc Minery. Ihn unterstützen unter anderem die Grünen, die Reste der PS und Mélenchons *La France Insoumise*. 22 Prozent der Wähler machten hier ihr Kreuz, ein starker Verlust gegenüber den 36 Prozent von 2014.

Die Bewegung des Präsidenten Macron *La République en marche (LREM)* wurde, wie fast überall in Frankreich, abgestraft und kam nur auf 20 Prozent. Wegen internen Streitigkeiten gab es zu dem noch eine weitere Liste einer LREM-Dissidentin, Fatima Jenn, die acht Prozent abzweigte.

Erfreulicherweise holten die Rechtsextremen des *Rassemblement National (RN)*, früher *Front National* nur zwölf Prozent, zehn Punkte weniger als noch 2014.

Damit folgte Mulhouse im Wesentlichen den nationalen Trends. Eine kleine Renaissance der traditionellen Parteien zu Lasten der Macron-Bewegung war augenfällig, die *Gilet Jaunes* beeinflussten in Mulhouse das Wahlergebnis nicht erkennbar. Die Stadt bevorzugt weiter das konservativ-zentristische Lager, während in Strasbourg dagegen eine Grüne die Nase vorne hat.

ÉLECTIONS
MUNICIPALES
2020
15 ET 22 MARS 2020



Zweiter Wahlgang wegen Corona verschoben

Der zweite Wahlgang am 22. März ist wegen der Epidemie auf Unbestimmt verschoben. Erst danach wird aber die Sitzverteilung für die 55 Conseillers Municipales in Mulhouse feststehen. Denn keiner erhielt am 15. März über 50 Prozent und so entscheidet ein weiterer Urnengang. Nach diesem erhält die Liste mit dem meisten Stimmen die Hälfte der Sitze. So werden stabile Mehrheiten geschaffen („the winner takes it all“). Die andere Hälfte der Mandate wird proportional an alle verteilt. Es gibt wie bei uns eine Fünf-Prozent-Hürde.

Wir werden berichten.

Richard-Hartmann-Stadt Barr hat neue Bürgermeisterin

Vorbei ist die Wahl dagegen in unserer Richard-Hartmann-Partnerstadt Barr bei Strasbourg. In der 7.000-Einwohnerstadt sammelte das konservativ dominierte Mehrheits-Listenbündnis eindrucksvoll über 80 Prozent der Stimmen und macht einen weiteren Wahlgang überflüssig. Die 44jährige Nathalie Ernst (*Les Républicains*), auch von Chemnitz-Besuchen bekannt, löst den langjährigen *Maire* Gilbert Scholly ab, der aus Altersgründen sein Amt abgibt. Ein rechtsextremer Gegenkandidat des RN blieb chancenlos. *Félicitations, Madame la Maire !*

Achim Dresler

Programme :

Avril : Paris 1930. Fotografie der Avantgarde

Man Ray, Brassai, Florence Henri, André Kertész, Germaine Krull..., um nur einige Namen der berühmten Fotografen zu nennen, die in einer beeindruckenden Ausstellung der Kunstsammlungen Chemnitz vereint sind.



Else Thalemann – Paris Eiffelturm

Die Fotografie der Zwischenkriegsjahre in Paris wurde durch zwei bedeutende avantgardistische Strömungen geprägt: den Surrealismus und das Neue Sehen. Die einschlägigen Arbeiten von Man Ray, Brassai, Florence Henri, André Kertész und Germaine Krull sind gleichsam zum Inbegriff der Stadt um 1930 geworden.

Wir schlagen einen gemeinsamen Besuch der Kuratorenführung am 26. 4. 2020, um 11 Uhr im Museum am Theaterplatz vor, vorausgesetzt natürlich, dass das Museum geöffnet ist.

Bitte melden Sie sich bis zum 12. 4. bei der DFG an, vorzugsweise per E-Mail.

Bitte teilen Sie uns auch mit, ob Sie an einem gemeinsamen Mittagessen im Stadtzentrum nach dem Ausstellungsbesuch interessiert sind.

Mai : Midi moins le quart

Eine Reise in die Ardèche

Bebildeter Vortrag am Dienstag, 12. Mai, 19 Uhr. Unser Vereinsmitglied Achim Dresler präsentiert Land und Leute im Département Ardèche. Er bereist seit über 30 Jahren diese kontrastreiche Region zwischen Cevennen und Rhône-Tal. Die Ardèche liegt an der Grenze zum Süden des Landes, deshalb die Bezeichnung „Midi moins le quart“. Zur Gegend zählen touristische Highlights wie die Schlucht mit dem großen Felsbogen Pont d'Arc und die Grotte Chauvet. In der Landschaft lässt sich die wechselvolle



Geschichte ablesen, so die Blütezeit der Seidenraupenzucht und des Kastanienanbaus, die Landflucht und die Wiederbesiedlung durch Neoruralex. Ebenso fallen Zukunftsfragen einer ländlichen Region ins Auge: Tourismus und Flächenverbrauch,

Atomkraftwerke und Windräder.

Zum Vortrag gibt es Bio-Wein und Knabbereien aus der Ardèche



© Can Stock Photo - csp14620573

Juin : Lecture, opéra et musique

Am 6. 6. 2020 findet im Park der Opfer des Faschismus in der Allee des Lichts das Flanierlesen von 15-20 Uhr statt. Alle sind eingeladen, das Flanierlesen gemeinschaftlich zu gestalten, in dem die Rollen des Gestaltens und Aufnehmens ständig variieren. – Lesen und Lesen lassen.

Am 12. 6. 2020 - Carmen – Opéra comique in vier Akten nach einer Novelle von Prosper Mérimée Opernhaus, Beginn 19 Uhr, Einführung 30 Minuten vor Beginn

Das Auftragswerk erlebte bei seiner Uraufführung am 3. März 1875 ein Fiasko. Eine Zigeunerin, die einen desertierten Soldaten verführt und von ihm auf offener Bühne ermordet wird – zu viel Realität für ein gutbürgerliches Publikum.



Wir konnten einige Karten für 31 € reservieren.

Interessenten melden sich bitte bis zu 12.4.2020 bei der DFG an (vorzugsweise per E-Mail) und überweisen den Betrag auf unser Konto. Sollte die Veranstaltung nicht stattfinden, dann wird das Geld natürlich zurückgezahlt.

Am 21.6. 2020 – Fête de la musique in Chemnitz hier sehen wir uns doch bestimmt wieder...

Juillet : 30 ans DFGC

Anlässlich des 30. Jahrestages der DFG Chemnitz und der Fête Nationale planen wir am 18. Juli eine Fahrt (Bus Steffen Beck) nach Halle.

- Besuch der Fotoausstellung von Karl Lagerfeld im Museum Moritzburg, Stadtführung, Mittagessen auf eigene Kosten.
- Anmeldungen bitte bis zum 5. 6. 2020 und eine Anzahlung von 50€ (Bus, Eintritt und Stadtführung) auf unser Konto. Ein endgültiger Gesamtpreis kann noch nicht genannt werden, da dieser u.a. abhängig von der Teilnehmerzahl ist.

Cours de français

Brigitte Barthel setzt ihren Kurs am 2. und 4. Dienstag im Monat von 17.30-19.00 Uhr in unserer Geschäftsstelle fort, sobald das wieder möglich ist. Das Angebot ist für alle offen, bei Interesse bitte in der Geschäftsstelle melden oder einfach zum Schnuppern kommen.

Für die kurslose Zeit ein paar „vire-langue“ (Zungenbrecher) zum Üben:

- Si six scies scient six cyprès, six cent six scies scient six cent six cyprès.
- Un chasseur sachant chasser ne chasse jamais sans son chien.
- Ton thé t'a-t-il ôté ta toux?



Anniversaires de nos adhérents

Joyeux anniversaire au mois d'avril à Mme Karin Freund, M. Dr. Wolfgang Kupfernagel et M. Dirk Winkler.

Joyeux anniversaire à vous, en mai, Mme Helga Aug, Mme Brigitte Barthel, Mme Claudia Bastuck, M. Dr. Karl-Friedrich Brockhaus, Mme Birgit Köcher, Mme Andrea Oelsner et à vous, Mme Sabine Widmann.

Nous souhaitons aussi un bon anniversaire à notre membre Mme Dr. Edeltrud Schmitt au mois de juin.

Tous nos vœux de bonheur, de santé, de réussite dans vos projets.

<p>A.F.A.C</p>  <p>DFGC</p> <p>Ein Dank für die Unterstützung an:</p>  <p>ALEXANDER HAEHNLEIN IT SERVICE</p> <p>Ihr EDV Dienstleister für Chemnitz und Umgebung mail: info@its-haehnlein.de tel: 0371 / 91 888 610</p>	<p>Impressum</p> <p>Herausgeber: Deutsch-Französische Gesellschaft Chemnitz e. V.</p> <p>Geschäftsstelle: Hainstr. 125 (2. Etage), 09130 Chemnitz Tel. 0371 – 5604431, Fax 5604430, dfg.chemnitz@gmail.com</p> <p>Präsenzzeit: 1. und 3. Mittwoch des Monats von 16:30 bis 17:30 Uhr</p> <p>Vorsitzender: Martin Bauch martin.bauch@outlook.com</p> <p>Stv. Vorsitzende: Karla Schäfer-Lassus KaBeSL@aol.com</p> <p>Schatzmeisterin: Violaine Lenkeit</p> <p>Bankverbindung: Sparkasse Chemnitz, IBAN DE98 8705 0000 3578 0004 09 BIC CHEKDE81XXX</p> <p>Redaktion Bulletin: Brigitte Barthel</p> <p>Das Bulletin erscheint vierteljährlich. Beiträge sind bis zum 15. des letzten Monats des vorausgegangenen Quartals erbeten.</p> <p>www.dfg-chemnitz.de</p>
---	---